

## B u c h b e s p r e c h u n g

Erich WALTER: "Wildpflanzen im Frankenwald"

195 Seiten, mit zahlreichen Fotos und Zeichnungen des Verfassers, erschienen im Hoermann Verlag 8670 Hof / Saale. 1984.

Mit dem Buch "Wildpflanzen im Frankenwald" ist die Reihe botanischer Führer durch oberfränkische Landschaften fortgesetzt worden. Nach dem Erscheinen der "Wildpflanzen in Fichtelgebirge und Steinwald" ist nach gleichem Konzept ein Landschafts- und Pflanzenführer durch den Frankenwald entstanden. Das vorliegende Buch ist gut gestaltet und ausgestattet. Schon das Blumenportrait auf dem Einband läßt neugierig werden: Die Perücken-Flockenblume, sozusagen die "Wappenblume" des Frankenwaldes, eine floristische Besonderheit für dieses Gebiet. Der Frankenwald hat natürlich noch andere botanische Kostbarkeiten, nicht immer so prächtig wie die Flockenblume. Der Verfasser stellt sie uns in Gesellschaft mit charakteristischen Standortsnachbarn vor, in informativen und leicht zu lesenden Texten und zeigt sie uns in schön ausgeführten Handzeichnungen. Nach der allgemein verbreiteten Farbführermode ist es wohlthuend, bei WALTER eine gelungene Synthese von sorgfältig ausgewählten Landschaftsfarbaufnahmen und Standortsbildern mit hervorragenden Pflanzenzeichnungen vorzufinden.

Dieses Buch kann jedem empfohlen werden, der sich für die Heimat und ihre Landschaften interessiert, der sich mit seiner Umwelt beschäftigt, dem Botaniker, dem Naturfreund und jedem Frankenwaldbesucher. Dabei regt dieses Buch zum Blättern, Betrachten und Lesen an, und WALTER versteht es, die herbe Schönheit dieser Landschaft mit ihrer Kultur und ihren Pflanzen so zu vermitteln, daß man den Eindruck bekommt, selbst dort überall gewesen zu sein.

Bleibt zu hoffen, daß für die nächsten Jahrzehnte die Gefahren für Wald und Pflanzen nicht zunehmen und, daß auch zukünftig noch ein Holunder-Knabenkraut im Frankenwald bewundert werden kann.

Karl-Heinz Müller-Köllges

## B u c h b e s p r e c h u n g

SCHNEDLER / WOLFSTETTER: "Gefährdete und geschützte Pflanzen",  
 160 Seiten, 140 Farbfotos, mit einem Geleitwort von Loki SCHMIDT,  
 DM 19,80, erschienen im Falken-Verlag, 6272 Niedernhausen/Ts. 1982.

Gar nicht genug konnte der Verlag in das kleine Buch, im handlichen Taschenformat, hineinpacken: Gefährdete und geschützte Pflanzen in Deutschland, Österreich und der Schweiz! 140 Farbfotos von solchen Arten enthält das Buch. Dabei weist allein die "Rote Liste" von Hessen 612 gefährdete Arten (davon 74 vom Aussterben bedrohte), und die der BRD insgesamt 822 Arten (davon 161 vom Aussterben bedrohte) auf.

Die Farbbilder sind unterschiedlicher Qualität. So ist z.B. das Bild vom Bockssteinbrech (*Saxifraga hirculus*) nicht geeignet, die Pflanze danach zu erkennen. Andere Bilder dagegen, wie die von Essigrose, Grasplatterbse, Wilder Tulpe, Wassernuß und Königsfarn, sind fabelhaft gelungen. Das Buch enthält eine Reihe von Fotos seltenster Arten, deren Anblick in freier Natur durch extreme Seltenheit oder Art der Verbreitung nur wenigen glücklichen Betrachtern vergönnt sein kann, so Sumpfh Johanniskraut (*Hypericum elodes*), Moosglöckchen (*Wahlenbergia hederacea*), Wasserlobelie (*Lobelia dortmanna*), Ästige Mondraute (*Botrychium matricariifolium*) oder Lotwurz (*Onosma arenarium*).

Der Textautor, Wieland SCHNEDLER, engagierter und in Botanikerkreisen weithin bekannter Botaniker und Naturschützer, hat die Bilder mit seinen Texten bestens "umrahmt". Übersichtlich aufgebaut sind Bestimmungsmerkmale, Standortsangaben, Gefährdungsgrad sowie -ursache und Angaben zum Schutzstatus angebracht. Die farbliche Kennzeichnung und die verwendeten Symbole erleichtern die Zuordnung der Arten zu Lebensräumen oder Biotop-typen. Breiteren Raum verwendet der Autor im vorhergehenden Textteil, um in mehreren Kapiteln auf den Bau der Pflanzen, auf Lebensräume und Pflanzenstandorte, Rote Listen, die verschiedenen Gefährdungsursachen, die gesetzlichen Schutzvorschriften und Schutzmöglichkeiten einzugehen.

Und so schließt das handliche Buch auf bisher unkonventionelle Weise insgesamt eine weitere Lücke in der herkömmlichen botanischen Literatur.

Erich WALTER

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [59](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechung 269-270](#)